

## **Ergebnisse der Runden Tische „Landwirtschaft in München“ und Aufgreifen der Empfehlungen**

### **Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 02155**

Anlage (Änderungs- / Ergänzungs-Antrag)

§ 4 Ziffer 9 Buchstabe b GeschO

### **Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 09.06.2021** Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag der Referentin**

Wie in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.05.2021. Der Ausschuss vom 12.05.2021 hat unter Berücksichtigung des beigefügten Änderungs- / Ergänzungs-Antrag (siehe Anlage) die Abänderung des Antrages der Referentin wie folgt beschlossen:

1. Von den Ausführungen im Vortrag der Referentin zur Durchführung Runder Tische im Zusammenhang mit der Prüfung eines städtischen Förderprogramms für die ökologische Landwirtschaft in München wird Kenntnis genommen.
2. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die in Kapitel 3.4 genannten Maßnahmenvorschläge der Weiterführung bereits bestehender Kooperationsprojekte im Münchner Grüngürtel sowie zur Anlage von Krautgärten, der Fortsetzung und Ausweitung von Agrarstrukturuntersuchungen und der Verstärkung des Dialogs mit der Landwirtschaft hinsichtlich Vertragsnaturschutz einschließlich Finanzierungserfordernissen zeitnah weiter zu prüfen, im Rahmen der Zuständigkeiten konkrete Vorschläge auszuarbeiten und dem Stadtrat zur weiteren Beschlussfassung vorzulegen.

**Aufgrund der hohen Nachfrage sollen das Projekt der Münchner Krautgärten sowie andere urban Gardening Projekte sowie auch Schrebergärten ausgebaut werden. Die Verwaltung wird aufgefordert, geeignete Flächen zu identifizieren und zur Nutzung bereit zu stellen. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten, Obstbäume und Streuobstwiesen als einen wichtigen Bestandteil der Grünplanung verstärkt zu berücksichtigen.**

3. Das Kommunalreferat wird gebeten, die in Kapitel 3.1 genannten Maßnahmenvorschläge zur weiteren Überprüfung der Möglichkeiten einer direkten Förderung der Produzent\*innen, zur Bewerbung der Stadt und des Landkreises München um Förderung als staatlich anerkannte „Öko-Modellregion“ sowie des Einsatzes von Bio-Mentor\*innen einschließlich Finanzierungserfordernissen zeitnah weiter zu prüfen, im Rahmen der Zuständigkeiten konkrete Vorschläge auszuarbeiten, die entstehenden Kosten zu kalkulieren und dem Stadtrat zur weiteren Beschlussfassung vorzulegen.
4. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird gebeten, die in Kapitel 3.2 genannten Maßnahmenvorschläge zur Optimierung der Marktstrukturen und der Förderung der regionalen Wertschöpfungskette mit der Schaffung der erforderlichen Ansprechpartner und Informationsmöglichkeiten sowie der Durchführung eines Projekts zur „Förderung der gefährdeten Münchner Ackerwildkrautflora“ einschließlich Finanzierungserfordernissen zeitnah weiter zu prüfen, im Rahmen der Zuständigkeiten konkrete Vorschläge, insbesondere ein Konzept für eine\*n Regionalmanager\*in und/oder eine\*n Citymanager\*in auszuarbeiten, die über die aktuellen zur Verfügung stehenden Mittel hinaus langfristig entstehenden Kosten zu kalkulieren und dem Stadtrat zur weiteren Beschlussfassung vorzulegen.
5. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird gebeten, die in Kapitel 3.3 genannten bereits bestehenden Maßnahmen innerhalb des Integrierten Handlungsprogramms Klimaschutz in München (IHKM) mit Schwerpunkt Förderung und Beratung zeitnah der angesprochenen Zielgruppe bekannt zu machen und entsprechende Projekte / Veranstaltungen mit Kalkulation der entstehenden Kosten umzusetzen.
6. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **II. Antrag der Referentin**

Wie in der vom Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 12.05.2021 beschlossenen Fassung.

**III. Beschluss**  
nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Prof. Dr. (Univ. Florenz) Merk  
Stadtbaurätin

**IV. Abdruck von I. mit II.**

Über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)  
an das Revisionsamt  
an die Stadtkämmerei  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

**V. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3**

zur weiteren Veranlassung.  
zu IV.

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
  2. An den Bezirksausschuss 01 – 25
  3. An das Kommunalreferat
  4. An das Referat für Klima- und Umweltschutz
  5. An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
  6. An das Referat für Bildung und Sport
  7. An die Stadtwerke München GmbH
  8. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3
  9. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA I
  10. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II
  11. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA III
  12. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
13. Mit Vorgang zurück zum Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA II / 50 V  
zum Vollzug des Beschlusses.

Am .....

Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3